

März 2012 - Wiederholungsprüfung Fläche



Für Sonntag, den 18.03.2012 hatte sich Karoline mit Jamie für ihre erste Wiederholungsprüfung bei der Staffel Bonn/Rhein-Sieg angemeldet ... und einen Tag vorher wurde vom Verbandstag des Bundesverbandes Rettungshunde e.V. (BRH) eine neue Prüfungsordnung verabschiedet, welche erstens wirklich neue Ausführungsbestimmungen beinhaltet und zweitens ab sofort gültig war ...

Nun, Karoline hatte sich vorsichtshalber vorher bereits mit den neuen Gegebenheiten beschäftigt und war also nicht völlig unvorbereitet. Gleichwohl ist es schon ein Unterschied, ob nach zwei gefundenen Personen Schluss ist, oder man das Gebiet lieber vollständig absucht, da ja neuerdings einer oder zwei oder drei Menschen gesucht und gefunden werden müssen ...





•



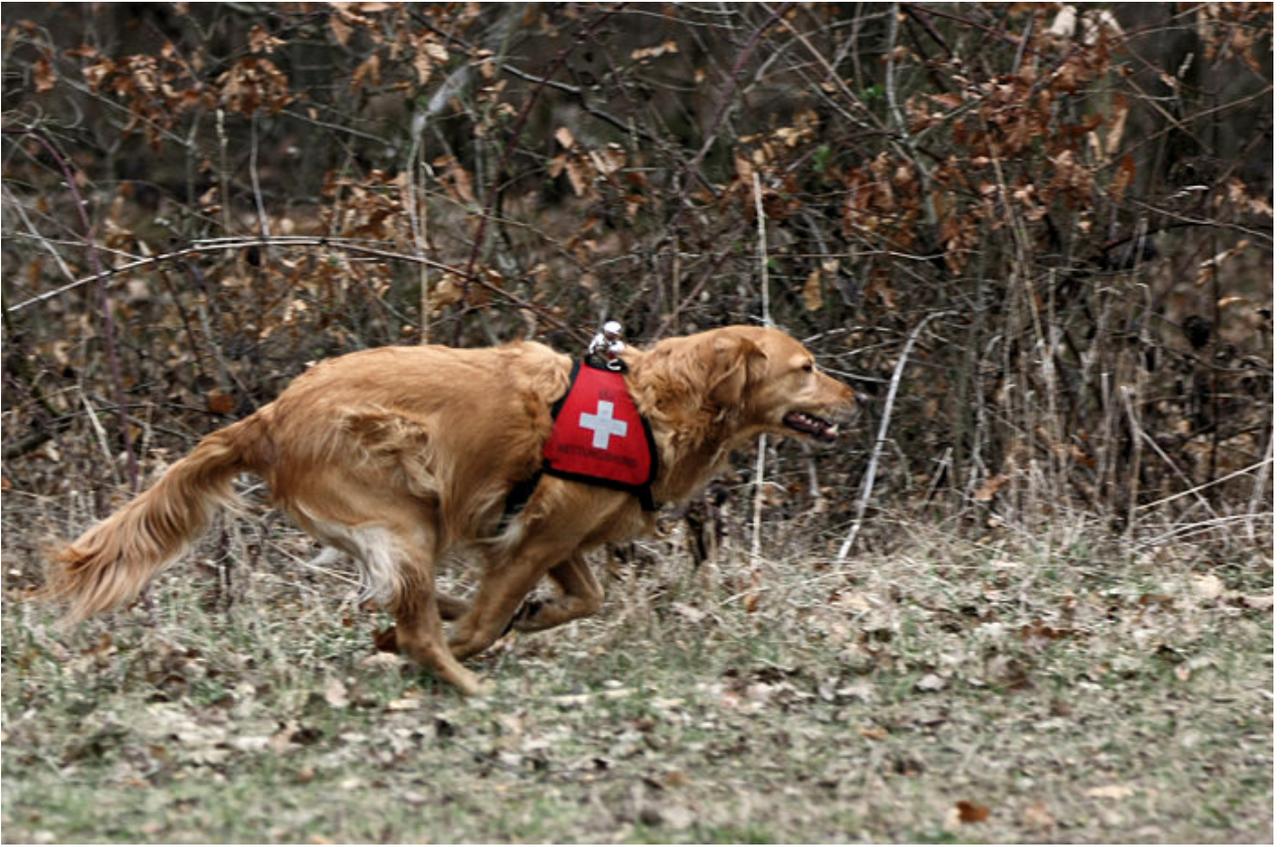
•



•



•



•



•





•



•



•



•



•



•



•



•



•



•



•



•



Die entscheidenden Änderungen an der neuen Prüfungsordnung sind einerseits mehr Freiheiten des Hundeführers bei seiner taktischen Einteilung durch den Wegfall entsprechender Einschränkungen. Andererseits ist die unbekannte Anzahl Versteckpersonen (1 - 3, übernommen aus der früheren B-Prüfung) für wenig erfahrene Prüflinge eine Herausforderung. Wo früher nach zwei gefundenen Helfern die A-Prüfung beendet war, muss heute das ca. 25.000 qm große Gelände innerhalb 25 Minuten flächendeckend abgesucht werden um sicher zu gehen, alle gefunden zu haben.

Nun, die neue PO gilt, alle Prüfungen werden in den nächsten Jahren nach dieser abgenommen und Karoline wird sich bald an die neuen Umstände gewöhnt haben.